

**Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis zum Einbringen von Stoffen in das Grundwasser (§§ 8, 9, 10 WHG)**

hier: Brunnenrückbau

**1. Name und Anschrift des Antragstellers / Tel.-Nr.:**

.....  
.....

**2. Zweck der Grundwasserbenutzung:**

.....

**3. Zeitraum des Bauarbeiten:** vom bis

**4. Katasterbezeichnung/ Eigentümer des Grundstücks:**

Gemarkung/ Flur/:

Flurstück:.....

Eigentümer des Grundstücks (mit Adresse):.....

.....

**5. Übersichtskarte** (z. B. Ortsplan, siehe Anlage)

**6. Lageplan, ggf. mit eingetragem Brunnen oder Verfüllbereich** (siehe Anlage)

**7. Bodenschichtenverzeichnis und Ausbauezeichnung der Brunnen** (wenn vorhanden, siehe Anlage)

**8. Angaben über die zu entfernenden Brunnenanlagen** (z. B. Brunnenrohre, Brunnenstube u.a.):

**9. Rückbauzeichnung mit Darstellung der einzubringenden Materialien** (z. B. Filterkies, Füllsand, Quellton, u.a.): siehe Anlage

**10. Angabe über den natürlichen Grundwasserstand:** m unter Gelände

.....  
Datum/ Unterschrift des Antragstellers / Stempel